





VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Kameradinnen und Kameraden,
geschätzte Leserinnen und Leser,

als Bürgermeister der Marktgemeinde Jenbach erfüllt es mich jedes Jahr aufs Neue mit großer Dankbarkeit und tiefem Respekt, wenn ich auf die Arbeit unserer Freiwilligen Feuerwehr blicke. Hinter jedem Einsatz und hinter jeder Übung stehen Menschen – Menschen, die ihre Freizeit, ihre Kraft und oft auch ihre persönlichen Grenzen in den Dienst der Allgemeinheit stellen.

Was mich besonders bewegt, ist eure ständige Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung. Dieses Engagement ist weit mehr als Pflichtgefühl. Es ist Ausdruck eurer inneren Haltung: dem Anspruch, im Ernstfall bestmöglich helfen zu können – professionell, ruhig und entschlossen. Jede Stunde, die ihr investiert, stärkt nicht nur eure Fähigkeiten, sondern auch das Vertrauen unserer gesamten Gemeinde.

Mit der Anschaffung der neuen Großpumpe haben wir im vergangenen Jahr einen wichtigen Schritt gesetzt, um für kommende Herausforderungen – insbesondere bei Hochwasserlagen – noch besser gerüstet zu sein. Es ist ein modernes, leistungsfähiges Gerät, das uns wertvolle Unterstützung bietet. Aber eines dürfen wir nie vergessen: Die beste Technik ist nur so gut wie die Menschen, die sie bedienen. Und in Jenbach haben wir Frauen und Männer, die das mit Kompetenz, Verantwortung und Herzblut tun.

Ihr seid es, die aus einer Ausrüstung eine Einsatzkraft machen, aus einer Mannschaft ein Team und aus einer Feuerwehr eine Gemeinschaft, auf die wir uns in jedem Moment verlassen können. Dafür danke ich euch – als Bürgermeister, aber vor allem als Mitbürger, dem die Sicherheit seines Ortes am Herzen liegt.

Möge uns das Jahr 2026 vor schweren Unglücken verschonen. Und möge euch jeder Einsatz gesund wieder nach Hause zurückkehren lassen.

Gut Heil!

Euer Bürgermeister
Dietmar Wallner, LM



VORWORT DES KOMMANDANTEN

Sehr geehrte Ehrenmitglieder, Kameradinnen und Kameraden, geschätzte Leserinnen und Leser, ein ereignisreiches und bedeutsames Jahr liegt hinter uns.

Nach dem großen Jubiläum zum 150-jährigen Bestehen unserer Freiwilligen Feuerwehr Jenbach durften wir 2025 erneut zeigen, wie lebendig, modern und einsatzstark unsere Organisation heute dasteht.

Das vergangene Jahr hat uns eindrucksvoll vor Augen geführt, wie wichtig Zusammenhalt, Engagement und technologische Weiterentwicklung für unsere Feuerwehrfamilie sind. Auf die wertvollen Erfahrungen und Feierlichkeiten des Jubiläumjahres 2024 durften wir 2025 aufbauen – gestärkt durch Erinnerungen, Stolz und die Motivation, unsere Geschichte weiterzuschreiben.

Besonders freue ich mich, dass wir im vergangenen Jahr bedeutende Investitionen in die Sicherheit unserer Marktgemeinde umsetzen konnten. Mit der Segnung unseres neuen **Notstromaggregats für das Einsatzzentrum** sowie der **größten mobilen Hochleistungspumpe** erweitern wir unsere Fähigkeiten im Katastrophenschutz entscheidend. Diese Anschaffungen sind ein klares Zeichen dafür, dass wir auch für zukünftige Herausforderungen bestens gerüstet sind.

Unser Auftrag bleibt unverändert: **Gott zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr**. Doch was unseren Dienst wirklich ausmacht, sind die Menschen dahinter – jene, die täglich ihre Zeit, ihr Wissen und ihr Herzblut für unsere Gemeinschaft einsetzen. Kameradschaft, Verantwortung und gegenseitige Unterstützung bilden seit jeher das Fundament unserer Feuerwehr. Dieser Geist hat 150 Jahre getragen und wird uns auch in der Zukunft leiten.

Ich danke allen, die im vergangenen Jahr zum Erfolg unserer Feuerwehr beigetragen haben – den erfahrenen Kräften ebenso wie der jungen Generation, die mit Enthusiasmus und Pioniergeist nachrückt. Möge weiterhin eine gute Führungshand, gelebte Erfahrung und starke Motivation unsere gemeinsame Arbeit prägen.

Für das kommende Jahr wünsche ich uns allen unfallfreie Übungen und Einsätze, viele positive Erlebnisse innerhalb unserer Gemeinschaft und stets die nötige Kraft, Entschlossenheit und Kameradschaft, die unsere Feuerwehr Jenbach seit eineinhalb Jahrhunderten besonders macht.

Gott zur Ehr'
Dem Nächsten zur Wehr



ÜBER UNS

KOMMANDO



Kommandant

HBI ASCHENWALD
Alexander



Kommandant Stv.

OBI DOBLER Mario



Schriftführerin

HV GROSSEGGER
Tanja



Kassier

HV HASENBERGER
Dominik

FUNKTIONÄRE



Zugkommandant

1. Zug

OBI HABERDITZ
Wolfgang



Zugkommandant

2. Zug

BM SANDNER Daniel



Gruppenkommandant

HLM GUGGENBICHLER
Ludwig



Gruppenkommandant

LM VALORZI Mario



Gruppenkommandant

HLM HALLER Stefan



Gruppenkommandant

OLM HAAS Martin



Gruppenkommandant

LM HEINRICH Simon



Gruppenkommandant
Jugendbetreuer

LM MAYR Emanuel

SACHGEBIETE



Feuerwehrärztin

FA Dr. md. univ.
WIMMER Ina



Gerätewart

HLM FIMML Fabian



Obermaschinist

LM MÜLLER Christian



Atemschutz

LM MIROCHA Andreas



Gefahrstoff

BM HANSER Emanuel



Funk

HV SCHIESSL Stefan



Kantineur

OFM SCHMIDT Torsten



Kantineurin

HFM GEHR Barbara

EINSATZÜBERSICHT

111 Technische Einsätze

30 Brandeinsätze

27 Fehl-/Täuschungsalarme

8 Brandsicherheitswachen

5 Gaseinsätze

4 Gefahrstoffeinsätze

EINSATZSTATISTIK

185 Einsätze | 1.569 Mitglieder | 1.798 Einsatzstunden

TÄTIGKEITSSTATISTIK

509 Tätigkeiten | 1.342 Mitglieder | 5.205 Tätigkeitsstunden

ÜBUNGSSTATISTIK

170 Übungen | 1.516 Mitglieder | 3.773 Übungsstunden

BEWERBSTEILNAHMEN

4 Bewerbe | 44 Mitglieder | 173 Stunden

KURSTEILNAHMEN

26 Kurse | 34 Mitglieder | 391 Kursteilnahmestunden

GESAMTSTATISTIK

895 Ereignisse | 4.506 Mitglieder | 11.348 Stunden

NEUANSCHAFFUNGEN (GEMEINDEBUDGET)

- 1 x Hochleistungspumpe 25.000
- 4 x Transportbehälter
- 1 x Pegelmessstation Gießenbach
- 1 x Löschtrainer
- 1 x Rollcontainer „Löschschaum“
- 1 x Computer Verwaltungsbüro
- 6 x Lungenautomaten
- 2 x Funkgeräte Zugskommandanten
- 1 x Kehrbalken für HUB
- 1 x Ölstreubehälter für HUB
- 1 x Generalsanierung aller Tore
- 13 x Bandschlinge
- 2 x B-Schlauch
- 7 x C-Schlauch
- 2 x CO2 Löscher 5kg
- 1 x Feuerlöscher P12
- 5 x Rettungsleine
- 3 x Rettungswindel
- 3 x Schleifkorbtrage
- 1 x Verkehrsleitkegel
- 2 x 5-Punkt Auffanggurt
- 4 x 5-Punkt Auffanggurt KIND
- 1 x Schlauchtragekorb C
- 9 x Schutzjacke
- 4 x Einsatzhose
- 2 x Einsatzjacke KS03
- 6 x Stiefel Fire Eagle 2.0
- 12 x Diensthemd
- 9 x Schuhe Dienstuniform
- 5 x Dienstbluse
- 6 x Diensthose
- 10 x Handschuhe Branddienst
- 3 x Handschuhe technisch
- 1 x Dienstmütze
- 7 x Einsatzhelm F1XF

NEUANSCHAFFUNGEN (FEUERWEHRKASSE)

- 1 x Drehmomentschlüssel
- 5 x Tablets für Alarm & Gebäudeautomatisierung
- 7 x Tee & Würstelkocher
- 120 x Kleiderhacken für Spind
- 1 x Einrichtungsgegenstände Hygienebereich
- 21 x Hygienepakete

ÖBB

- 1 x LED Akku Scheinwerfer
- 2 x Schaufeltrage + Gurt
- 2 x Schleifkorbtrage + Gehänge
- 1 x Wärmebildkamera

EINSATZUNIFORM REINIGUNG

- 88 x Hosen
- 86 x Jacken
- 65 x Schutzjacken KS03

SCHLAUCHWIRTSCHAFT

Übungen: 3.360 Meter

- 99 x B Schläuche 1.980 Meter
- 92 x C Schläuche 1.380 Meter

Einsätze: 3.755 Meter

- 121 x B Schläuche 2.420 Meter
- 89 x C Schläuche 1.335 Meter

Gesamt: 7.115 Meter

FAHRDIENST

MTFA	5.693 km
LAST	2.796 km
KDOA	2.097 km
TLFA1	1.195 km
RFA	939 km
TLFA 2	819 km
TLK	650 km
KÖF	411 km
GGF	208 km
HUB	32 Betriebsstunden

SOCIAL MEDIA

FACEBOOK	1.700.000 Aufrufe 5.995 Follower
INSTAGRAM	189.520 Aufrufe 1.680 Follower
HOMEPAGE	182.716 Aufrufe 3.462 Follower

EINSÄTZE



10. Jänner

Brand Fahrzeug
Tiwagstraße



17. Jänner

Gebäudebrand
Josef-Mühlbacher-Straße



23. Jänner

Brand Gefahrgut-LKW
Innstraße



22. Februar

Brand im Keller
Kienbergstraße



24. Februar

LKW-Brand
A12 - Münster



24. Februar

Nachalamierung Gefahrguteinsatz
Vomp



27. Februar

Verkehrsunfall
A12 - Kramsach



03. März

Nachalamierung Großbrand Bauernhof
Schlitterberg



06. März

Waldbrand
Burgeck - Fischl



18. März

Kaminbrand
Huberstraße



09. April

Nachalamierung Brand Gastronomie
Kramsach



15. Juni

Unwettereinsätze Ortsgebiet
Jenbach

EINSÄTZE



19.-20. Juli Unwettereinsätze Ortsgebiet
Jenbach



01. August Gemeldeter Fahrzeugbrand
L7 - Jenbacher-Straße



26. August Explosion Staubsauger-Akku
Am Sportplatz



17. September Elektrobrand
VZ Jenbach



20. September Verkehrsunfall mit Fahrzeugbrand
Stans



29. September Fahrzeugbrand
A12 - Jenbach



06. Oktober

Brand im Brettfalltunnel
Strass i. Zillertal



24. Oktober

Nachalamierung Gefahrguteinsatz
Mayrhofen



05. November

Nachalamierung CO-Austritt
Schwaz



22. November

Nachalamierung Gasaustritt
Schwaz





17. Februar

Sauerstoffschutzgeräte (SSG)



09. April

Baustellenunfall



06. Mai

Brandhaus-Ausbildung
Landesfeuerweherschule Telfs



07. Mai

Einsatzübung Verkehrsunfall



27. Mai

Einsatzübung
in der Stadtgarage Schwaz



28. Mai

Einsatzübung
im Sozialzentrum Jenbach



17. Juli

Exkursion zur
Wasserstoffierungsanlage



02. August

Übungstag mit der Großpumpe
HLP 25.000



20. August

Arbeitsunfall in 30 Meter Silo
zwei Verletzte



27. September

Herbstübung mit der
BTF INNIO Jenbacher



10. November

Brandversuch im Brettfalltunnel



12. November

Blackout Übung

AKTIVITÄTEN



08. März 151. Jahreshauptversammlung



26. März Watterturnier 2025
Feuerwehrhaus



28. März Reservistenausflug an die
Landesfeuerwehrschule Tirol



02. Mai Besuch Gemeindekindergarten
Jenbach



10. Mai 75. Geburtstag
Wolfgang Holub



19. Juni Storch im Einsatz
bei Christian Steindl



05. August

85. Geburtstag
Hermann Trenkwalder



22. August

65. Geburtstag
Hannes Grießenböck



08. Oktober

Storch im Einsatz
bei Dominik Hasenberger



10. Oktober

Reservistenausflug nach Bayern



25. Oktober

Besuch der Freiwilligen Feuerwehr
Stadt Weilheim i.OB.



25. Oktober

70. Geburtstag
Rudi Schlessl

AKTIVITÄTEN



08. November

Kameradschaftsabend 2025
beim Schlosswirt Tratzberg



12. Dezember

Advent im Gerätehaus



19. Dezember

65. Geburtstag Heinrich Nail

FUNK-LEISTUNGSABZEICHEN Bronze & Silber



Am 21. und 22.02.2025 fand an der Landesfeuerweherschule in Telfs der Bewerb um das Funkleistungsabzeichen statt.

Der Bewerb wird in fünf Stationen unterteilt:

- + Gerätekunde
- + Erstellen, Weitergeben einer Nachricht
- + Übermitteln einer Nachricht
- + Funker im Einsatz, Florianstation
- + Fragen aus dem Funkwesen

Von unserer Feuerwehr trat LM Mario Valorzi in Bronze und BM Emanuel Hanser in Silber zu diesem Bewerb an, welche diesen auch positiv abschließen konnten.

Die Feuerwehr Jenbach gratuliert unseren Kameraden Mario & Emanuel herzlich zur erfolgreichen Teilnahme!

Ein herzlicher Dank gilt unserem Funkbeauftragten HV Stefan Schiessl, welcher durch seine Funktion als Bewerter unsere zwei Mitglieder bestens auf den Bewerb vorbereiten konnte.

TECHNISCHE LEISTUNGSPRÜFUNG 2025



Am Samstag, den 24. Mai 2025, stellten sich zwei Gruppen unserer Feuerwehr der Technischen Leistungsprüfung in der Form A. Nach zahlreichen intensiven Trainingsstunden traten die Gruppen in den Stufen 1 (Bronze) und 2 (Silber) zur Prüfung an – mit großem Erfolg!

Im Rahmen der Prüfung mussten die Teilnehmer ihr Können in den Bereichen Gerätekunde, theoretisches Wissen und der praktischen Abarbeitung eines simulierten Verkehrsunfalls mit Personenrettung unter Beweis stellen – alles unter Zeitdruck und mit begrenzter Kommunikationsmöglichkeit. Erlaubt sind lediglich Befehle, deren Wiederholungen sowie bestimmte Meldungen.

Beide angetretenen Gruppen haben die Leistungsprüfung erfolgreich bestanden – jeweils innerhalb des vorgegebenen Zeitrahmens und unter Einhaltung der zulässigen Fehlerpunkte.

Stufe 1 Bronze – Fehler 4 – Zeit: 5:55 min
Stufe 2 Silber – Fehler 3 – Zeit: 6:20 min

Herzliche Gratulation!

Ein besonderer Dank gilt dem Bewerter-Team unter der Leitung von Hauptbewerter Ing. Josef Kometer – für die gute Zusammenarbeit, die wertvolle Unterstützung in der Vorbereitungsphase und die konsequente, aber stets faire Bewertung der Leistungsprüfungen.

Ein großes Dankeschön auch an unsere beiden Ehrenmitglieder Wolfi Holub und Ernst Digruber fürs Dabeisein – und natürlich auch an alle anderen zahlreichen Besucher, die vorbeigeschaut haben!

25. ATEMSCHUTZ-LEISTUNGSBEWERB IN FÜGEN



Voller Einsatz unserer beiden Atemschutztrupps – und das von der ersten bis zur letzten Minute beim Atemschutz-Leistungsbewerb in Fügen!

Trupp 1 in Stufe 2 – Silber
Trupp 2 in Stufe 3 – Gold

An fünf anspruchsvollen Stationen wurde Wissen, Können und Teamarbeit auf die Probe gestellt:

- 1.) Theoretische Prüfung
- 2.) Vorbereitung & richtiges Anlegen der Atemschutzgeräte
- 3.) Menschenrettung
- 4.) Innenangriff
- 5.) Richtiges Ablegen der Atemschutzgeräte, Gerätekunde & Maskenreinigung

Beide Trupps haben erfolgreich bestanden – herzliche Gratulation zu dieser großartigen Leistung auf die wir richtig stolz sind!

Ein besonderer Dank gilt unserem Ausbilder und Betreuer Andreas Mirocha, der unsere Trupps mit großem Engagement optimal vorbereitet hat. Ebenso ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehr Fügen für die hervorragende Organisation und den reibungslosen Ablauf des Bewerbs!

FLORIANIFEIER mit Segnung der neuen HLP 25.000



Am 03. Mai 2025 fand in Jenbach die traditionelle Florianifeier statt – ein bedeutendes Ereignis für die Feuerwehr und die gesamte Gemeinde. Im festlichen Rahmen wurden junge Kameraden angelobt, befördert, neue Geräte offiziell in Dienst gestellt und langjährige Mitglieder für ihre Treue geehrt und ausgezeichnet.

Kommandant Alexander Aschenwald durfte zahlreiche Gäste zu diesem festlichen Ereignis begrüßen. Darunter Bezirkshauptmann Dr. Michael Brandl stellvertretend für die Tiroler Landesregierung, Vertreter der Gemeinde Jenbach, allen voran Bürgermeister Dietmar Wallner, sowie Vertreter der Partnergemeinde Posina (Italien), Ehrenmitglieder und Feuerwehrkameraden aus Jenbach und der Betriebsfeuerwehr Innio Jenbacher sowie die Bundesmusikkapelle Jenbach.

Die feierliche Messe wurde von Pfarrer Sebastian, Pfarrkurator Markus Leitinger und Pfarrkoordinatorin Monika Singer gestaltet. In diesem Rahmen wurden drei junge Kameraden angelobt.

Besonders stolz sind wir auf die Anschaffung zweier hochmoderner Geräte welche gesegnet und somit offiziell in den Dienst gestellt wurden. Zum einen die leistungsstarke Hochwasserpumpe mit einer Literleistung von bis zu 25.000 Litern Wasser pro Minute sowie eine Notstromersatzanlage, welche die Einsatzfähigkeit bei Stromausfällen deutlich erhöht. Diese Investitionen wurden größtenteils vom Land Tirol gefördert und schützen in Zukunft die Bevölkerung im Krisenfall.

Neben den technischen Neuerungen standen auch Beförderungen im Mittelpunkt. Mehrere Kameraden wurden für ihre langjährige Treue befördert und für ihren Einsatz ausgezeichnet.

Mit großer Freude und Anerkennung wurde HV Rudi Schiessl das Verdienstzeichen in Bronze des Bezirksfeuerwehrverbandes Schwaz von Bezirksfeuerwehrinspektor OBR Stefan Geisler verliehen. Diese Ehrung würdigt sein langjähriges Engagement also Mitarbeiter in der Bezirkszentrale sowie seine Tätigkeit in der Vergangenheit als Kassier der Feuerwehr Jenbach.

Vielen herzlichen Dank an die Bundesmusikkapelle Jenbach für die musikalischen Beiträge, die die Feier wirklich bereichert haben. Ebenso möchten wir den Ehrengästen danken, welche in ihren Ansprachen die wertvolle Arbeit der Feuerwehr Jenbach gewürdigt haben.



Rund 3.000 Besucherinnen und Besucher feierten auch heuer wieder beim größten Open-Air-Event der Feuerwehr Jenbach. Bei perfektem Wetter, ausgezeichnetem Essen, stimmungsvoller Musik und eisgekühlten Getränken herrschte zwei Tage lang beste Feierlaune.

Bereits am Freitagabend lockte die Bundesmusikkapelle Jenbach hunderte Gäste auf das Veranstaltungsgelände und begeisterte mit einem traditionellen Platzkonzert. Der Bieranstich wurde von Vize-Bürgermeister Bernhard Stöhr gemeinsam mit Kommandant Alexander Aschenwald feierlich durchgeführt. Anschließend sorgte die Band „die Gletscherpiraten“ für eine großartige Stimmung und heizte den Partygästen ordentlich ein.

Der FIREMANIA FAMILY DAY am Samstag stand wieder ganz im Zeichen unserer jüngsten Besucher. Eine große Hüpfburg, ein Kletterturm betreut von der Bergrettung Jenbach, Bastelstationen, Zielspritzen, Rundfahrten mit den Feuerwehrfahrzeugen und vieles mehr ließen garantiert keine Langeweile aufkommen.

Am Abend übernahm dann die TOP-COVER-BAND „TAKE-TONIC“ die Bühne und lieferte mit dem unverwechselbaren FIREMANIA SOUND die perfekte Stimmung für die FIREMANIA PARTY NIGHT 2025. Bei traumhaftem Partywetter wurde bis spät in die Nacht gefeiert, getanzt und mitgesungen.

Die Freiwillige Feuerwehr Jenbach bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für dieses beeindruckende Wochenende – und freut sich bereits jetzt auf ein Wiedersehen beim FIREMANIA 2026!



04.-05.07.2025 // FIREMANIA 2025

JUGENDFEUERWEHR



Im abgelaufenen Berichtsjahr zeigte sich die Jugendfeuerwehr erneut äußerst aktiv und engagiert.

Insgesamt wurden 32 Übungen durchgeführt. Diese umfassten sowohl die feuerwehrtechnische Ausbildung als auch praktische Übungen zur Vertiefung des Erlernten. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Förderung von Teamarbeit, Kameradschaft und Disziplin. Zusätzlich fand eine gemeinsame Übung mit der aktiven Feuerwehr statt, bei der die Jugendlichen wertvolle Einblicke in den Ablauf des aktiven Feuerwehrdienstes gewinnen konnten.

Ein besonderer Höhepunkt des Jahres war der Ausflug nach Innsbruck (IBK). Dabei besuchten wir die Berufsfeuerwehr Innsbruck sowie die Leitstelle Tirol. Den Jugendlichen wurden interessante und lehrreiche Einblicke in die vielfältigen Aufgaben der Berufsfeuerwehr sowie in die Organisation und Koordination von Notrufen und Einsätzen auf Landesebene geboten. Dieser Ausflug stellte eine wertvolle Ergänzung zur Ausbildung dar und wird allen Teilnehmern in positiver Erinnerung bleiben.

Im Bereich der Mitgliederentwicklung konnten zwei neue Mitglieder in der Jugendfeuerwehr aufgenommen werden. Als Neuzugänge durften wir Gabriel Donato und Luca Aschenwald herzlich willkommen heißen. Besonders erfreulich ist, dass fünf Jugendliche in den Aktivstand überstellt werden konnten. Dies waren Sophia Wallenta, Fabian Guggenbichler, David Kendelbacher, Jonas Schöffauer und Florian Wenzel. Dies unterstreicht die Bedeutung und Nachhaltigkeit unserer Jugendarbeit als Fundament für den Nachwuchs der aktiven Feuerwehr.

Leider waren im Berichtsjahr auch vier Abgänge zu verzeichnen. Den ausgeschiedenen Mitgliedern danken wir herzlich für ihre Mitarbeit und ihr Engagement in der Jugendfeuerwehr und wünschen ihnen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute.

Zusammenfassend kann auf ein sehr erfolgreiches Jahr der Jugendfeuerwehr zurückgeblickt werden. Ein besonderer Dank gilt den Jugendbetreuern, den Ausbildern sowie allen Unterstützern und Helfern, die mit großem Einsatz diese wichtige Nachwuchsarbeit ermöglichen.

NEUE Hochleistungspumpe (HLP) 25.000



Am Freitag, dem 07.03.2025, wurde eine der größten mobilen Hochleistungspumpen Österreichs für den Hochwasserschutz an uns übergeben.

Im Anschluss erfolgte die Einschulung durch Mitarbeiter der Herstellerfirma Börger GmbH. Diese leistungsstarke Pumpe wird in Jenbach stationiert sein und in Zukunft wertvolle Unterstützung im Kampf gegen Hochwasserereignisse leisten.

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei allen Verantwortlichen bedanken, die von der Planung bis zum Ankauf an diesem wichtigen Projekt beteiligt waren und somit zum positiven Ergebnis beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt dabei Frau Landesrätin Astrid Mair sowie dem Landes-Feuerwehrverband Tirol für die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung. Ohne dieses Engagement wäre das Vorhaben in dieser Form nicht realisierbar gewesen.

Die wichtigsten Daten der neuen HLP 25.000 "PumpenPower":

- Leistung 25.000 Liter Wasser pro Minute bzw. 1.500 qm/h
- 278 PS Perkins Dieselmotor
- 4 Saugeingänge und 3 Druckausgänge
- Korngröße von bis zu 95mm Durchmesser
- Drehschemel LKW Anhänger, Gesamtgewicht 11 Tonnen
- 300 Meter Schlauchmaterial „PERROT F200“ (200 mm Durchmesser)

Das Pumpenaggregat arbeitet vollkommen autark und erzeugt auch den benötigten Strom für die Beleuchtung selber. Der gesamte Anhänger ist mit aufklappbaren Seitenwänden versehen um einen nötigen Witterungsschutz für das Personal zu gewährleisten.

Die Pumpe ist im Katastrophenfall auch überörtlich und landesweit einsetzbar.

MOTOR- UND TRAGKRAFTSPRITZEN IN DER FEUERWEHR JENBACH



Benzinmotorspritze, Marke „Linz“.
Neukonstruktion.

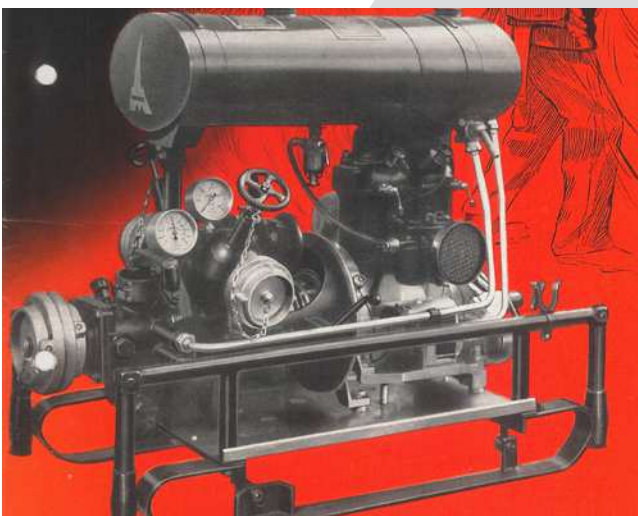
1913
23.09. Teilt der Gemeindeausschuß schriftlich mit, dass dem Ankauf der Benzin Motor Turbinen-spritze Marke Linz 1, von der Firma Rosenbauer und Kneitschel in Linz genehmigt wurde.

1914
07.04. trifft die Benzin Motor Spritze Marke Linz 1 von der Fa. Rosenbauer und Kneitschel aus Linz ein.
Diese ist die Erste in Nordtirol. Vorführung unter Beisein der Gemeinde-Vorsteherung und des Feuerwehrausschusses.

1934
21.04. Die neue Motorspritze, eine Rosenbauer Typ R50 ist eingetroffen. Sie wird in einem neuen Gerätehaus bei der Sensenunion untergebracht



1939
Im Jänner wird eine Motorspritze Gugg L3 angekauft.



1944
Eine TS 8/8 der Fa. Magirus wird angeschafft.

1958
Die Löschgruppe ist fertig aufgestellt und mit einer Rosenbauer R 10 ausgestattet.



Rosenbauer
Kleinmotorspritze Type R 10
für die Feuerwehren im Gebirge, kleine Löschmannschaften, kleinere Industriebetriebe, Mühlen und Bergbetriebe, Baubetriebe und Lagerhausgenossenschaften, Gärtnereien und Gutsbetriebe
Luftgekühlter Einzylinder-Zweitaktmotor, 5 PS, mit 2stufiger ROSENBAUER-Kreiselpumpe, ausgestattet mit Handauslösungsvorrichtung
Leistung: 150 l/min bei 60 m Förderhöhe
210 l/min bei 40 m Förderhöhe
Größte Wasserleistung: 270 l/min, größte erreichbare Druckhöhe 100 m
Gewicht ohne Zubehör: 48 kg
Preis ohne Zubehör: ca. S. 8.000,—

1963
Tragkraftspritzen Rosenbauer Automatik 75 VW werden angeschafft.



Rosenbauer-Tragkraftspritze „AUTOMATIK 75 VW“

mit der vollautomatisch gesteuerten, doppelwirkenden **KOLBENPUMPE** (Österr. Patent 202.005) zur **SCHNELLENTLÜFTUNG** für größte Saughöhen

Motorschonender Ansaugvorgang ohne Hilfflüssigkeit (wie bei der Wasserringpumpe) ohne Motorabgase (wie beim Gestrahler)

Sofortiges, selbsttätiges Nachsaugen (auch über Berg) bei Unterbrechung des Saugstromes

Erreichbares Vakuum: 96%

Preis S 28.700,—
inkl. 3jährigem kostenlosem Service

„AUTOMATIC 75 VW“ das modernste Löschgerät mit dem zweistufigen (D/D) (Dolkswagen)-Motor der leistungsstarken Rosenbauers-Kreiselpumpe und der vollautomatischen Ansaugvorrichtung (Kolbenpumpe)

Tausendfach bewährte Schalt Elemente gewähltesten unbedingte Betriebssicherheit!

Technische Daten:
Motor: Orig.-VW-Industriemotor, 4-Zylinder-4-Takt, 28 PS, Luftkühlung, Lichtmaschine 160 Watt
Pumpe: 2stufige ROSENBAUER-Spezial-Kreiselpumpe
Leistung: 750 l/min bei 100 m Förderhöhe (österr. Norm) bzw. 1000 l/min, bei 80 m Förderhöhe

Gewicht: 175 kg
Auch als Lichtaggregat verwendbar
Anschlußmöglichkeit für 2 große Scheinwerfer

Typengedr. vom Normenausschuß des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes nach ÖNORM F 1065

1964

Einweihung einer Wasserschlammpumpe welche vom Innenministerium der Feuerwehr Jenbach übergeben wurde, diese kann bei Erfordernis von anderen Feuerwehren angefordert werden.



2024

Eine Rosenbauer FOX 1 wird ausgetauscht auf eine Rosenbauer FOX 4



1967

wurde mit dem LLF opel Blitz eine 3t Tragkraftspritze Rosenbauer VW angeschafft

1989 und 1999

Anschaffung je einer Rosenbauer FOX 1 Tragkraftspritze



3 Generationen Jenbacher Pumpen



Von Links:

2022 Rosenbauer Fox 4 ROTAX

1989 Rosenbauer Fox 1 BMW

1962 Rosenbauer Automatic 75 VW

IN EWIGER ERINNERUNG...



*Don guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen,
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

Mit großer Trauer, jedoch mit der Zuversicht auf ein Wiedersehen nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Papa, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager, Onkel und Paten, Herrn

Kurt Dander
Tischlermeister i.R.
langj. Mitglied der FFW Jenbach

der am 23. Dezember 2025 im 94. Lebensjahr zu Gott heimgewehrt ist.

Den Auferstehungsgottesdienst mit anschließender Verabschiedung feiern wir am
Dienstag, den 30. Dezember, um 11.00 Uhr
in der Pfarrkirche Jenbach.

Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

Den Rosenkranz beten wir gemeinsam für unseren lieben Kurt am Montag um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Jenbach.

Jenbach, Bad Radkersburg, Baden bei Wien, im Dezember 2025

***Deine Liebe und Güte
tragen wir in unseren Herzen!***

In Liebe deine Anni
deine Kinder **Anna** mit **Tom**, **Kurt** mit **Anita**,
Christian, **Angela**, **Gerlinde** und **Astrid**
deine **Enkel** mit Partnern und deine **Urenkel**
deine Schwestern **Margarethe** und **Ilse** mit ihren Familien
im Namen der Patenkinder, aller Verwandten,
Freunde und Bekannten

DER BESTATTER Johannes Schrottenbaum - St. Martin 32 - 6130 Schwaz - 05242/22 275 - www.derbestatter.at







FREIWILLIGE FEUERWEHR JENBACH

Tratzbergstraße 11 | 6200 Jenbach

E-Mail: jenbach@feuerwehr.tirol

Web: www.ffjenbach.at

 [feuerwehrjenbach](https://www.facebook.com/feuerwehrjenbach) |  [feuerwehr_jenbach](https://www.instagram.com/feuerwehr_jenbach)

Fotos: Archiv der FF Jenbach | Erstellt: Alexander Aschenwald & Eva Schmidseider